



Medienkommentar

Zum Brexit: Jedem Land seine Souveränität



Im April 2016 war US-Präsident Barack Obama auf Staatsbesuch in London. Dabei sprach sich Obama für den britischen Verbleib in der EU aus. Bereits im Vorfeld meinte der damalige Bürgermeister von London Boris Johnson, dass eine allfällige Einmischung von Obama in die Brexit-Debatte, blanke Heuchelei wäre.

Im April 2016 war US-Präsident Barack Obama auf Staatsbesuch in London. Dabei sprach sich Obama für den britischen Verbleib in der EU aus. Bereits im Vorfeld meinte der damalige Bürgermeister von London Boris Johnson, dass eine allfällige Einmischung von Obama in die Brexit-Debatte, blanke Heuchelei wäre. Schließlich würden die Amerikaner ihrerseits „nicht einmal im Traum daran denken, ihre Souveränität abzugeben“. Weder dem Internationalen Gerichtshof noch dem Internationalen Seerecht hätten sie sich untergeordnet. Und deshalb finde er, Johnson, „es einfach absolut absurd, dass wir von den Amerikanern in Sachen Souveränität belehrt werden“.

Zum Schluss ein Zitat des Europaabgeordneten und Vorsitzenden der britischen Unabhängigkeitspartei UKIP, Nigel Farage: „Ein blühendes Großbritannien außerhalb der EU würde den Weg für den Rest Europas freimachen, die Kontrolle zurückzuholen und wieder zu stolzen, unabhängigen Nationen zu werden.“

von mrb.

Quellen:

<http://www.compact-online.de/londons-buergermeister-zu-usa-belehrt-uns-nicht-ueber-souveraenitaet/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Brexit - Brexit: "Politischer Selbstmord" oder gezielter Plan? - www.kla.tv/Brexit

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.